

**IG Wassersport Zürich - Postfach 3060 – 8021 Zürich**

[www.igwassersport.ch](http://www.igwassersport.ch)

Für Sie zuständig: Stefan Weiss, Mobile: +41 79 402 0 444,  
[praesident@igwassersport.ch](mailto:praesident@igwassersport.ch)

An alle der  
**IG Wassersport Zürich**  
angeschlossenen Vereine

Zürich, 28. Juni 2010

## Newsletter 27 von Juni 2010

Liebe Vereine

Vor den Sommerferien möchten wir eine offene Frage zur DV beantworten, die Schliessung des Hallenbades City (einmal mehr) aufgreifen, aber auch auf kommende Veränderungen innerhalb des IG-WSZ-Vorstandes eingehen. Mit diversen Infos schliessen wir den Newsletter ab.

### 1. **Mehr oder weniger Platz im neuen Hallenbad Oerlikon?**

An der DV wurde unter dem Traktandum „Verschiedenes“ die Frage aufgeworfen, wie denn auf der Hälfte der Fläche mehr Platz zur Verfügung stünde. Da Martin Bernasconi vom Sportamt nicht mehr anwesend war, haben wir ihm diese Frage schriftlich gestellt. Die Antwort lässt an Deutlichkeit nichts zu wünschen übrig:

*«Da scheint ein kleines Missverständnis entstanden zu sein. Das ganze Raumprogramm wird aufgrund von einer reduzierten Baugrundfläche über mehrere Etagen verteilt werden müssen. Unser Wunsch nach mehr Wasser resp. Becken wurde bei entsprechender Stelle deponiert. Wir gehen in optimistischer Weise davon aus, dass im neuen Oerlikon mehr Wasserfläche als jetzt angeboten werden kann. Wie dann die genaue Verteilung aussieht ist zum jetzigen Zeitpunkt rein spekulativ – sollte die Wasserfläche wirklich massiv erweitert werden, könnte eine Optimierung der IG-Wasserflächen sicherlich angegangen werden.»*

Ausgedeutet heisst das: Mindestens der gleiche Platz wird auch fortan zur Verfügung stehen.

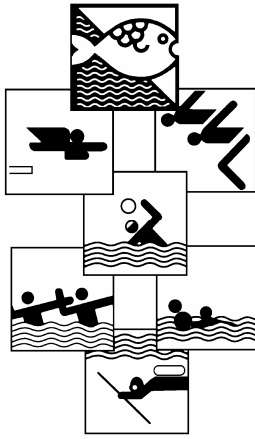
### 2. **Umbau des Hallenbades City**

Seit Anfang Mai ist das Hallenbad City nun geschlossen und eingerüstet. Wie den Medien entnommen werden konnte, war das Sportamt überrascht, wie hoch die Frequenzen im Hallenbad Oerlikon zu gewissen Zeiten waren. Das gibt automatisch Druck auf die reservierten Vereinsbahnen. Wer sie nicht auslastet, schneidet sich ins eigene Fleisch.

Jetzt im Sommer wird der Druck aufgrund der Freibäder sicher abnehmen. Der IG-WSZ-Vorstand empfiehlt allen Vereinen in den übrigen Bädern, auf die Frequenzen in den vereinsungebundenen Bahnen zu achten. Gegen Ende des Sommers, Anfang Herbst werden wir mit dem Sportamt das Gespräch suchen. Je mehr Datenmaterial uns von den Vereinen zur Verfügung gestellt wird, desto besser ist unsere Ausgangslage. Wenn die Öffnungszeiten für die Öffentlichkeit reduziert würden, dann nur bei mangelnder Auslastung der übrigen Bahnen. Eure Mithilfe ist gefragt. Infos gerne an [praesident@igwassersport.ch](mailto:praesident@igwassersport.ch).

Ein Verein hat entgegen der Auskunft des SPA an der DV im Hallenbad Bläsi Wasser „verloren“. Wir sind dem nachgegangen und haben festgestellt, dass diese Belegung ausserhalb der IG lief, was unglücklich war und ist. Unser Aufruf: Ansprüche immer der IG melden!

**Interessengemeinschaft Wassersport – Der Draht zu Zürichs Wassersportvereinen**



**IG Wassersport Zürich - Postfach 3060 – 8021 Zürich**

[www.igwassersport.ch](http://www.igwassersport.ch)

Für Sie zuständig: Stefan Weiss, Mobile: +41 79 402 0 444,  
[praesident@igwassersport.ch](mailto:praesident@igwassersport.ch)

### 3. Unterjährige Bahnbelegungen

Nicht alles auf dem Reisbrett funktioniert manchmal auch in Wirklichkeit. Wir mussten zur Kenntnis nehmen, dass ein Wasserball-Training in Höngg kaum funktioniert und suchten zusammen mit der Stadtmannschaft Zürich eine neue Lösung.

Dadurch dürfte unterjährig Wasser frei werden. Das kann auch aus anderen Gründen geschehen. Unterjährige Anfragen haben nach Ansicht der IG zugenommen und deren Behandlung ist sehr ineffizient. Der Vorstand hat an seiner letzten Vorstandssitzung deshalb beschlossen, unterjährige Belegungen erst ab dem Herbst 2010 (und folgende) zu offizialisieren. Selbstverständlich wehrt sich der Vorstand aber nicht gegen Abmachungen, die informell zwischen dem Verein oder auch einer Bäderleitung laufen.

### 4. Mutationen im Vorstand der IG Wassersport per DV 2011

Der Präsident und die übrigen Vorstandsmitglieder haben an der jüngsten Vorstandssitzung vom 26. Mai 2010 Thomas Konzelmann in ihrem Kreis wieder begrüßen dürfen. Mit grosser Erleichterung durften wir zur Kenntnis nehmen, dass Thomas auf dem Weg der Besserung ist, seine Arbeit nach und nach wieder aufnimmt und auch in Zukunft wieder für die Bahnbelegungen zuständig sein.

Meine Wenigkeit hat an der letzten Delegiertenversammlung angekündigt, allenfalls Mitte 2010 zurückzutreten, sollte ich in Rafz als Schulpräsident gewählt werden. Nun, wer für ein politisches Amt antritt, muss auch verlieren können. Ich wurde zwar als Schulpfleger gewählt, nicht aber als Präsident der Behörde. Aus verschiedenen Gründen trat ich nicht mehr zur Stichwahl an. Ich werde somit mein Amtsjahr beenden und auf die DV vom 16.03.2011 zurücktreten. Gleichzeitig freue ich mich, dass der Vorstand meine Nachfolge bereits regeln konnte. An der DV 2010 wurde Jens Reuter (Limmat Sharks) zum 2. Vizepräsidenten gewählt. Er hat sich bereit erklärt, das Amt von mir zu übernehmen. Herzlichen Dank, Jens!

Im Vorstand wird somit das Amt des Beisitzers wieder frei. Der Vorstand ist der Meinung, dass jemand aus einem Rettungsschwimmer-Verein dem Gremium gut tun könnte. Freiwillige vor ... ;-) Natürlich sind auch andere Bewerber willkommen. Ich freue mich über Rückmeldungen.

### 5. Diverses

Der Verein Lecce Sub hat in Zürich kein eigenes Wasser mehr und verlegt seinen Sitz an einen Ort ausserhalb der Stadt Zürich. Er wird unseren Verband auf Ende 2010 verlassen. Alles Gute.

Ich wünsche euch und meinen Vorstandskollegen einen tollen Sommer.

Sportliche Grüsse

**IG Wassersport Zürich**

Stefan Weiss  
Präsident